

Margaret Lucy Tyler

Wichtige Krankheitszustände und ihre homöopathischen Mittel

Leseprobe

[Wichtige Krankheitszustände und ihre homöopathischen Mittel](#)

von [Margaret Lucy Tyler](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b613>

Copyright:

Narayana Verlag GmbH

Blumenplatz 2

D-79400 Kandern

Tel. +49 7626 9749 700

Fax +49 7626 9749 709

Email info@narayana-verlag.de

<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen
und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.

[Narayana Verlag](#) ist ein Verlag für Homöopathie Bücher. Wir publizieren Werke von hochkarätigen innovativen Autoren wie [Rosina Sonnenschmidt](#), [Rajan Sankaran](#), [George Vithoulkas](#), [Douglas M. Borland](#), [Jan Scholten](#), [Frans Kusse](#), [Massimo Mangialavori](#), [Kate Birch](#), [Vaikunthanath Das Kaviraj](#), [Sandra Perko](#), [Ulrich Welte](#), [Patricia Le Roux](#), [Samuel Hahnmann](#), [Mohinder Singh Jus](#), [Dinesh Chauhan](#).

[Narayana Verlag](#) veranstaltet [Homöopathie Seminare](#). Weltweit bekannte Referenten wie [Rosina Sonnenschmidt](#), [Massimo Mangialavori](#), [Jan Scholten](#), [Rajan Sankaran](#) und [Louis Klein](#) begeistern bis zu 300 Teilnehmer.

Keuchhusten

Antimonium tartaricum

- Der Husten setzt nach dem Essen ein und wenn das Kind wütend wird. Endet mit Erbrechen.
- „*Die Brust sitzt voll mit rasselndem Schleim.*“ Durstlosigkeit; belegte Zunge.

Arnica

- „Ein wundervolles Keuchhustenmittel.“
- Heftiger, kitzelnder Husten, wenn das Kind wütend wird. *Weint, bevor es anfängt zu husten (Bell)*; spürt, dass der Hustenanfall naht und fürchtet sich davor.

Belladonna

- *Weint unmittelbar vor dem Husten*, auch wegen Schmerzen im Magen. *Hat das Gefühl, der Kopf würde bersten.*
- Trockener, spasmodischer Husten, < nachts; im Liegen.
- „Krämpfe des Kehlkopfes, die den Husten und die erschwerte Atmung verursachen.“ (*Kent*)
- *Kent* schreibt: „Der *Bell.-Husten* ist eigentümlich. Sobald ein wenig Schleim mit großer Heftigkeit und unter großer Anstrengung gelöst wurde, hat der Patient Ruhe. Während dieser Ruhephase werden der Kehlkopf und Trachea immer trockener und beginnen zu kitzeln. Dann setzt der Krampf, das Keuchen und der hackende Husten ein.“
- Besonders nach Einwirkung von Kälte.

Bromum

- *Mit einem Kältegefühl im Rachen.*
- Gefühl, als sei der Kehlkopf mit Samt bedeckt, fühlt sich aber *kalt* an.
- „Keuchhusten während des Frühjahrs, eher bei heißem Wetter.“
- < *durch heißes Wetter.*

Bryonio

- „Das Kind hustet unmittelbar nach dem Essen und Trinken und erbricht, es kehrt dann zum Tisch zurück, isst den Rest seiner Mahlzeit, hustet und erbricht dann erneut." (*Lilienthal*)
- „Trockener, spasmodischer Husten; Keuchhusten, erschüttert den gesamten Körper." Der Husten zwingt ihn, aus dem Bett aufzuspringen - und dies bei *Bry*. [wo jede Bewegung <].

Carbo animalis

- *Mit einem Kältegefühl in der Brust.*
- Heftiger, trockener Husten, erschüttert das Abdomen, als wollte alles herausfallen; muss den Bauch abstützen (*Dros.*).

Carbo vegetabilis

- Der Husten ist meist trocken und hart; oder klingt rau; hat die Neigung, nach einer ausgedehnten Mahlzeit aufzutreten.
- Bei jedem heftigen Anfall bringt der Patient einen Klumpen Schleim hervor, oder den Anfällen folgt Würgen und Sodbrennen.
- Schmerzen in der Brust nach dem Husten; *Brennen* wie von einem glühenden Stück Kohle.
- *Verlangen nach Salz.* (Das war der entscheidende Hinweis bei einem Fall, der unmittelbar nach der Gabe ausheilte.)
- „Eines der besten Mittel, die wir für das Anfangsstadium des Keuchhustens besitzen. Würgen, Erbrechen und Röte des Gesichtes." (*Kent*)
- Anfallsweise auftretender, heftiger, spasmodischer Husten; mit kaltem Schweiß und kaltem, schmalem Gesicht nach den Anfällen.

Cina

- Wird steif, mit gluckerndem Geräusch im Ösophagus, wenn der Anfall vorübergeht.
- Keine > durch Essen; der Magen ist aufgebläht, trotzdem hungrig. Zähneknirschen.

Coccus cacti

- < nachts, wenn der Patient im Bett warm geworden ist.
- > beim Liegen in einem kühlen Raum, ohne besonders zugedeckt zu sein. Verlangen nach einem kalten Raum.
- *Wenn die Mutter es schafft, dem Kind schnell genug ein Glas mit kaltem Wasser zu bringen, kann sie den Anfall verhindern.*
- Das Kind hält die Luft an, um das Husten zu verhindern.
- „Erwacht morgens mit Anfällen von Keuchhusten, die mit dem Erbrechen von *zähem Schleim* enden. Dieser hängt in langen Fäden aus dem Mund - große, dicke Fäden. Hier wird *Coc-c.* die Krankheit abkürzen.“ [*Kali-bi.* hat fadenziehenden, aber gelben Schleim; *Coc-c.* hat klaren oder weißen Schleim.]

Corallium rubrum

- Erstickendes Gefühl *vor* dem Husten. Anschließend Erschöpfung.

Cuprum

- > *durch das Schlucken von kaltem Wasser.*
- Ununterbrochene Anfälle, bis der Patient vollkommen außer Atem ist.
- Schnappt nach Luft, mit wiederholter ziehender Einatmung, bis das Gesicht blau oder dunkel wird. Schleim in der Trachea und Krämpfe im Kehlkopf.
- *Krämpfe*; beginnen in den Fingern und Zehen.
- *Eingezogene Daumen* während des Hustens.

Drosera

- Die Hustenanfälle folgen einander so heftig, dass der Patient kaum Luft holen kann
- Druckgefühl der Brust, als ob etwas beim Husten und Sprechen die Luft zurückhalten würde, so dass er die Luft nicht ausatmen kann.
- Beim Atmen zwingt ihn eine plötzliche Kontraktion im Hypogastrium zum Seufzen, was den Husten provoziert.
- Ein Gefühl des Krabbelns im Kehlkopf, das den Husten hervorruft.
- *Beim Husten erbricht er Wasser, Schleim und Speisen.*

- Zusammenziehender Schmerz im Hypochondrium beim Husten. Kann aufgrund der Schmerzen nicht husten, es sei denn, er drückt mit der Hand auf die Magengrube.
- Der Bereich unterhalb der Rippen schmerzt; beim Husten muss er mit der Hand auf diese Stelle drücken, um die Schmerzen zu lindern.
- *Spasmodischer Husten mit Würgen und Erbrechen*. Der Husten wird durch ein Kitzeln oder durch Trockenheit im Rachen hervorgerufen.

Ipecacuanh

- Steifheit; versteift sich; gerät außer Atem; wird blass; entspannt sich dann wieder und erbricht Schleim, was Erleichterung bringt.
- *Konvulsionen bei Keuchhusten*; beängstigende Krämpfe, besonders der *linken* Seite.

Kalium carbonicum

- Konvulsivischer und kitzelnder Husten nachts.
- Der Husten ist so heftig, dass es zum Erbrechen kommt.
- *Husten um 3 Uhr nachts, kehrt jede halbe Stunde wieder*.
- *Sackartige Schwellung zwischen Oberlidern und Augenbrauen*; häufig ist das Gesicht ebenfalls aufgedunsen.
- „Trockener, harter, quälender, hackender Husten.“

Kalium sulfuricum

- Keuchhusten mit Würgen, jedoch *ohne* Erbrechen.
- Gelber, schleimiger Auswurf.
- Die Zunge ist mit gelbem Schleim belegt.
- Heiß und schwitzend. *Hasst* den Husten und weint (*Beil.*).
- Sieht „blass, fett und wie vierzig aus“, sogar ein Kind.

Lobelia

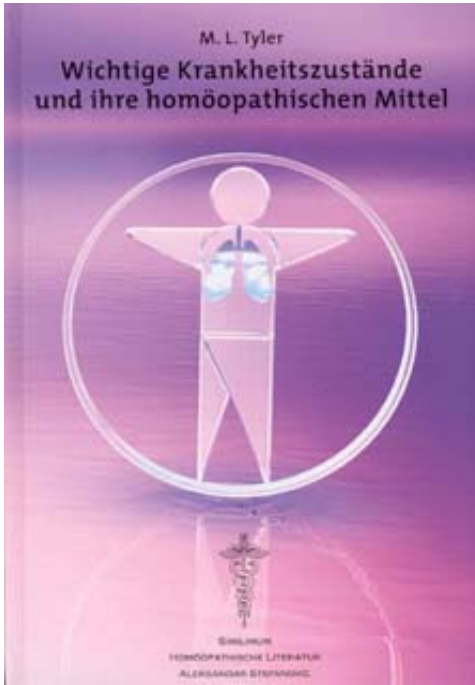
- *Der Husten endet mit heftigem Niesen*.

Magnesium phosphoricum

- Heftige, spasmodische Hustenanfälle mit blauem und gedunsenem Gesicht. *Endet mit inspiratorischem Stridor.*

Mephitis

- Keuchhusten oder ähnliche heftige Hustenanfälle. Dermaßen heftiger, spasmodischer Husten, als würde jeder Anfall das Leben beenden.
- Häufige Anfälle, besonders nachts.
- Verlangen nach Salz (*Carb-v.*).
- < *im Liegen*. Das Kind muss aufgerichtet werden.



Margaret Lucy Tyler

[Wichtige Krankheitszustände und ihre homöopathischen Mittel](#)

458 Seiten, geb.
erschienen 2004



bestellen

Mehr Homöopathie Bücher auf www.narayana-verlag.de